Objekt:	Zigarettendose mit Deckel
Museum:	Museum Pankow Prenzlauer Allee 227/228 10405 Berlin (030) 902953917 museumsek@ba-pankow.berlin.de
Sammlung:	Sammlung Pankow
Inventarnummer:	03180

Beschreibung

Die gut erhaltene Zigarettendose mit Deckel ist ein Werbeträger der "J. (Josef) Garbáty Cigaretten Fabrik", gegründet 1881 und von 1906 bis 1995 mit Firmenstammsitz in Pankow, Hadlichstraße 19/20. Laut grünem Firmenstempel unterhalb der Keramik wurde diese in der "Elmshorner Steingutfabrik C. & E. Carstens" hergestellt. Auf der Innenseite des Deckels befindet sich der Werbeschriftzug "Garbaty Cigaretten".
Neben floraler Ornamentik zeigt die Dose ein sich wiederholendes Motiv: Einen entweder stehenden, liegenden oder sitzenden rauchenden Orientalen.
Die Entstehungszeit liegt zwischen 1900 und 1930. Der Firmeninhaber Josef Garbáty verstand sich als "Mittler zwischen Träumen und Realität" und ließ seine Ware häufig mit orientalischen Motiven verzieren.

Grunddaten

Material/Technik:	Steingut
Maße:	L.: 16cm T.: 10,5cm H.: 13cm

Ereignisse

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Garbáty (Firma)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	

wer	Juden in Deutschland
wo	

Schlagworte

- Assimilation
- Emigrant
- Familienunternehmen
- Garbáty (Marke)
- Jüdisches Leben in Berlin
- Soziale Integration
- Tabakindustrie

Literatur

- Inge Lammel (2007): Jüdische Lebenswege - Ein kulturhistorischer Streifzug durch Pankow und Niederschönhausen. Berlin
- Jakobi, Otto (1936): Große Stadt aus kleinen Steinen. Ein Beitrag zur Geschichte des 19. Berliner Verwaltungsbezirkes (Pankow). Berlin-Pankow
- Jan Koplowitz (1979): "Bohemia"-mein Schicksal. Eine Familiengeschichte.. Halle-Leipzig
- Petra Woidt (1997): Pankow und die Königin von Saba. Eine Firmen- und Familiengeschichte. Berlin